



Wirtschafts- und Sozialrat

Verteilung: Allgemein
16. August 2021

Ministerialerklärung des Tagungsteils auf hoher Ebene der Tagung des Wirtschafts- und



E/HLS/2021/1

Ministerialerklärung des Tagungsteils auf hoher Ebene der Tagung des Wirtschafts- und Sozialrats von 2021 und des hochrangigen politischen Forums 2021 über nachhaltige Entwicklung, einberufen

-19-

Pandemie, die die wirtschaftliche, soziale und ökologische Dimension der nachhaltigen Entwicklung fördert: Schaffung eines inklusiven und wirksamen Weges zur Verwirklichung der Agenda 2030 im

E/HLS/2021/1

Ministerialerklärung des Tagungsteils auf hoher Ebene der Tagung des Wirtschafts- und Sozialrats

E/HLS/2021/1

Ministerialerklärung des Tagungsteils auf hoher Ebene der Tagung des Wirtschafts- und Sozialrats von 2021 und des hochrangigen politischen Forums 2021 über nachhaltige Entwicklung, einberufen

-19-

Pandemie, die die wirtschaftliche, soziale und ökologische Dimension der nachhaltigen Entwicklung fördert: Schaffung eines inklusiven und wirksamen Weges zur Verwirklichung der Agenda 2030 im

E/HLS/2021/1

Ministerialerklärung des Tagungsteils auf hoher Ebene der Tagung des Wirtschafts- und Sozialrats von 2021 und des hochrangigen politischen Forums 2021 über nachhaltige Entwicklung, einberufen unter dem Dach des Rates zum -19- Pandemie, die die wirtschaftliche, soziale und ökologische Dimension der nachhaltigen Entwicklung fördert: Schaffung eines inklusiven und wirksamen Weges zur Verwirklichung der Agenda 2030 im Konte

E/HLS/2021/1

Ministerialerklärung des Tagungsteils auf hoher Ebene der Tagung des Wirtschafts- und Sozialrats von 2021 und des hochrangigen politischen Forums 2021 über nachhaltige

diesen Ländern mit entsprechenden Maßnahmen und anhaltender internationaler Unterstützung beseitigt werden muss.

28. Wir sind uns der dramatischen Folgen von COVID-19 für alle Aspekte des Weltrogenproblems bewusst und betonen, dass die Bewältigung und Bekämpfung des Weltrogenproblems koordinierte disziplinübergreifende Anstrengungen erfordert, die in der Zeit nach der Pandemie oberste Priorität haben sollen. In dieser Hinsicht verweisen wir auf die Erklärung der Suchtstoffkommission zu den Auswirkungen der Pandemie der Coronavirus-Krankheit (COVID-19) auf die Umsetzung der gemeinsamen Verpflichtungen der Mitgliedstaaten zur Bewältigung und Bekämpfung aller Aspekte des Weltrogenproblems¹¹.

29. Wir sind uns dessen bewusst, dass eine nachhaltige Entwicklung nicht ohne Frieden und Sicherheit verwirklicht werden kann und dass Frieden und Sicherheit ohne eine nachhaltige Entwicklung bedroht sind. Die Agenda 2030 trägt der Notwendigkeit Rechnung, friedliche, gerechte und inklusive Gesellschaften aufzubauen, die gleichen Zugang zur Justiz gewährleisten und die auf der Achtung der Menschenrechte, einschließlich des Rechts auf Entwicklung, wirksamer Rechtsstaatlichkeit und guter Regierungsführung auf allen Ebenen sowie auf transparenten, leistungsfähigen und rechenschaftspflichtigen Institutionen gründen. Die Agenda 2030 berücksichtigt die Faktoren, die Gewalt, Unsicherheit und Ungerechtigkeit schüren, wie etwa Ungleichheit, Korruption, schlechte Regierungsführung und illegale Finanz- und Waffenströme. Wir müssen unsere Anstrengungen zur Beilegung oder Verhütung von Konflikten und zur Unterstützung von Postkonfliktländern verstärken und dabei unter anderem sicherstellen, dass Frauen in der Friedenskonsolidierung und Staatsbildung eine Rolle übernehmen. Wir fordern, dass weitere wirksame Maßnahmen im Einklang mit dem Völkerrecht ergriffen werden, um die Hindernisse für die volle Verwirklichung des Rechts der unter kolonialer und ausländischer Besetzung lebenden Völker auf Selbstbestimmung zu beseitigen, die ihre wirtschaftliche und soziale Entwicklung sowie ihre Umwelt weiterhin beeinträchtigen.

30. Im Einklang mit der Charta der Vereinten Nationen bekräftigen wir erneut die Notwendigkeit, die territoriale Unversehrtheit und politische Uund öksche Uund rw0137((Uun)4(d rw0137((Tm)6(arendig

32. Wir bitten die internationale Gemeinschaft und alle maßgeblichen Interessenträger,

men dringend beschleunigt werden müssen, auch im Rahmen der Maßnahmen zur Bekämpfung und Überwindung der COVID-19-Pandemie, um die Vision und die Ziele der Agenda 2030 zu verwirklichen. Außerdem ermutigen wir alle Länder, die wichtigsten Ergebnisse der freiwilligen nationalen Überprüfungen zu nutzen, um die Umsetzung und Beschleunigung von Maßnahmen im Rahmen der Dekade des Handelns und der Erfolge zu unterstützen. Wir unterstreichen, dass es konzertierter Maßnahmen bedarf, um die Synergien zwischen den Ergebnissen aller großen Konferenzen und Gipfeltreffen der Vereinten Nationen im Wirtschafts-, Sozial- und Umweltbereich zu nutzen und zu verstärken.

38. Wir werden stärker darauf hinarbeiten, auf allen Ebenen wirksame, rechenschaftspflichtige und transparente Institutionen zu schaffen und dafür zu sorgen, dass die Entscheidungsfindung bedarfsorientierter, inklusiver, partizipatorischer und repräsentativer ist. Wir werden mit Hilfe eines ressortübergreifenden Ansatzes, der einen tiefgreifenden Wandel in der Regierungs- und Verwaltungsführung und der Regelung öffentlicher Belange bewirken und die Politikkohärenz im Bereich der nachhaltigen Entwicklung gewährleisten kann, dafür sorgen, dass die inländischen Institutionen besser in der Lage sind, den Wechselwirkungen, Synergieeffekten und Zielkonflikten zwischen den Zielen und Vorgaben Rechnung zu tragen. Wir setzen uns für die Stärkung der Frauen und ihre volle, gleichberechtigte und konstruktive Teilhabe an der Gestaltung, Umsetzung, Überwachung und Evaluierung nationaler Strategien für nachhaltige Entwicklung und an der Berichterstattung darüber ein. Wir verpflichten uns, die lokalen Behörden und insbesondere die Bürgerinnen und Bürger und Gemeinschafts- und lokalen Organisationen einzubinden und zu befähigen, die Ziele für nachhaltige Entwicklung eigenverantwortlich umzusetzen und die nationalen Entwicklungsprioritäten zu gestalten und den örtlichen Gegebenheiten anzupassen, und stellen in dieser Hinsicht fest, dass freiwillige lokale Überprüfungen ein nützliches Instrument sind, um Fortschritte aufzuzeigen und einen Austausch bei der lokalen Umsetzung der Agenda 2030 und der Ziele für nachhaltige Entwicklung zu fördern.

39. Wir sind entschlossen, die Maßnahmen zur Erreichung der Ziele des Sendai-Rahmens für Katastrophenvorsorge 2015-2030²⁰ zu beschleunigen. Wir befürworten umfassende Strategien zur Aufstockung der Finanzmittel aus allen Quellen für die Katastrophenvorsorge, unter anderem durch die Verankerung der Katastrophenvorsorge in den öffentlichen und privaten Investitionen in allen Sektoren und durch vorausschauende Maßnahmen und prognosegestützte Finanzierung. Wir werden Wiederherstellungsmaßnahmen Vorrang einräumen, die die Entstehung neuer Risiken verhindern, bestehende Risiken mindern und Resilienz gegenüber künftigen Schocks, Krisen und Pandemien aufbauen. Wir werden in die Verringerung der Gefahrenexposition und der Katastrophenanfälligkeit investieren, die Institutionen der gefahrenübergreifenden Katastrophenvorsorge auf allen Ebenen und in allen Sektoren verbessern sowie Informations- und Kommunikationsnetze, eine krisenfeste Infrastruktur, Frühwarnsysteme und eine faktengestützte Politikgestaltung stärken. Wir erkennen an, dass der Sendai-

enthält, die für eine nachhaltige Überwindung der COVID-19-Pandemie sowie für eine systemische Ermittlung und Bekämpfung der Triebkräfte von Katastrophenrisiken von Bedeutung sind. Wir sind uns außerdem der Gesundheitsaspekte des Sendai-Rahmens bewusst und heben die Notwendigkeit resilienter Gesundheitssysteme hervor.

40. Wir werden auch weiterhin die Schnittstelle Wissenschaft-Politik durch eine faktengestützte Politikgestaltung und die Unterstützung von Forschung und Entwicklung stärken,

²⁰ Resolution [69/283](#) der Generalversammlung, Anlage II.

Ministerialerklärung des Tagungsteils auf hoher Ebene der Tagung des Wirtschafts- und Sozialrats von 2021 und des hochrangigen politischen Forums 2021 über nachhaltige Entwicklung, einberufen

-19-

Pandemie, die die wirtschaftliche, soziale und ökologische Dimension der nachhaltigen Entwicklung fördert: Schaffung eines inklusiven und wirksamen Weges zur Verwirklichung der Agenda 2030 im

Ministerialerklärung des Tagungsteils auf hoher Ebene der Tagung des Wirtschafts

E/HLS/2021/1

Ministerialerklärung des Tagungsteils auf hoher Ebene der Tagung des Wirtschafts- und Sozialrats von 2021 und des hochrangigen politischen Forums 2021 über nachhaltige Entwicklung, einberufen unter dem Dach des Rates zum -19- Pandemie, die die wirtschaftliche, soziale und ökologische Dimension der nachhaltigen Entwicklung fördert: Schaffung eines inklusiven und wirksamen Weges zur Verwirklichung der Agenda 2030 im Konte

E/HLS/2021/1

